



- strapazierfähiger Anstrich für höchste Beanspruchung
- beständig gegen lösungsmittelfreie Reinigungs- und Desinfektionsmittel
- lösemittel- und weichmacherfrei
- frei von foggingaktiven Substanzen

Latex-Hochglanz

Anwendungsbereich

Für Neu- und Renovierungsanstriche auf Wand- und Deckenflächen im Innenbereich. Anwendbar auf mineralischen Untergründen (wie Gips-, Kalk- und Zementputz, Beton, gespachtelten Flächen u. ä.), Gipskarton- und anderen Trockenbauplatten, Rohfaser und anderen fest haftenden Tapeten sowie auf tragfähigen Farbanstrichen.

Klassifizierung nach DIN EN 13300:

- Kontrastverhältnis: Klasse 2
bei einer Ergiebigkeit von 7 m²/l
- Nassabriebbeständigkeit: Klasse 1
- Glanzgrad: glänzend
- maximale Korngröße: fein

Inhaltsstoffe

Kunststoff-Dispersion, Titandioxid, Wasser, Additive

Untergrund

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig und frei von Trennmitteln und Verunreinigungen (Staub, Fett u. ä.) sein. Schlecht haftende Anstriche und lockeren Putz entfernen. Stark saugende, sandende und kreadende Untergründe mit baufan Tiefgrund LF grundieren

Verarbeitung

baufan Latex-Hochglanz vor Gebrauch aufrühren und mit Pinsel, Rolle oder einem geeigneten Spritzgerät auf den Untergrund auftragen. Für den Grundanstrich kann die Farbe mit max. 10 % Wasser verdünnt werden. Den Deckanstrich nach Durchtrocknung des Grundanstriches unverdünnt ausführen. Überstreichbar nach ca. 5 Stunden (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes, Temperatur und Luftfeuchtigkeit – bei ungünstigen Umgebungsbedingungen entsprechend längere Trockenzeit)

Hinweise zum Airless-Spritzauftrag

Spritzwinkel: 40°-50°
Düse: 0,023 – 0,027
Spritzdruck: 120 – 180 bar

Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden.

Verbrauch pro Anstrich

Glatte Flächen/feines Putzkorn → ab 150 ml/m²

Genauere Verbrauchsmenge durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.

Trockenzeit

ca. 5 Stunden unter Normalbedingungen (+20 °C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit, mäßig saugender Untergrund); bei ungünstigen Bedingungen entsprechend längere Trockenzeit.

Abtönen

Für farbige Anstriche kann die Farbe mit decomix Universal-Abtönkonzentraten oder decolor Vollton- und Abtönfarben abgetönt werden. Abtönungen können den Glanzgrad verändern und somit die Streiflichtunempfindlichkeit verringern

Hinweise

Nicht unter +5 °C Objekt- und Raumtemperatur verarbeiten. Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen.

EU-VOC-Grenzwert für dieses Produkt (Kat.: A/a, Wb) = 30 g/l (2010). VOC-Inhalt dieses Produktes max.: 1 g/l.

Sicherheitsrelevante Daten entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt. Aktuelle Sicherheitsdatenblätter erhalten Sie über unsere Website www.baufan.de oder unter info@baufan.de

Lagerung

Gebinde gut verschlossen und kühl, aber frostfrei lagern. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Einge-trocknete Materialreste können über den Hausmüll oder als Baustellenabfall entsorgt werden. Flüssige Reste nach Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12 entsorgen

Art.-Nr.

021651	5,0 l	PE-Eimer
021705	10,0 l	PE-Eimer
021712	15,0 l	PE-Eimer

Anmerkung:

Alle Auskünfte und Daten in diesem Informationsblatt entsprechen unseren Praxiserfahrungen und Laboruntersuchungen und basieren auf dem heutigen Stand der Technik. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise darstellen, die keine Eigenschaftszusicherung beinhalten. Da die Bedingungen, unter denen Lagerung, Transport und Verarbeitung erfolgen, außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, kann aus den Hinweisen keine rechtliche Verbindlichkeit abgeleitet werden. Es obliegt dem Anwender, die Produkte auf ihre Eignung für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen zu prüfen.